

Produktbereich

Produktgruppe

Produkt

1.12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

1.12.01 Öffentliche Verkehrsflächen

1.12.01.01 Errichtung von öffentl. Verkehrsflächen

1.12.01.02 Unterhaltung öffentl. Verkehrsflächen

1.12.02 Verkehrsanlagen

1.12.03 ÖPNV

1.12.04 Straßenreinigung und Winterdienst

Beschreibung

Die Produktgruppe -Öffentliche Verkehrsflächen- umfasst die Produkte „Errichtung von öffentlichen Verkehrsflächen“ und „Unterhaltung von öffentlichen Verkehrsflächen“:

„Errichtung von öffentlichen Verkehrsflächen“

Bereitstellung, Planung, Ausschreibung, Vergabe, Koordinierung, Neu-, Um- und Ausbau von

- öffentlicher Straßen, Gehwege, Park-, Plätze, Wirtschafts-, Wald-, Reit-, Rad-, Wanderwege
- Straßenentwässerung, Durchlässe, Wegeseitengräben, Kanäle (außer in Much u. Marienfeld)
- Ingenieurbauwerke / Sonderbauwerke wie z.B. Brücken, Steege, Durchlässe, Stützmauern, Treppen
- Baumaßnahmen privater Erschließungsträger/Firmen und anderen Straßenbaulastträgern.
- Verkehrsberuhigungsmaßnahmen
- Verbesserungen der Verkehrssicherheit durch Umbauarbeiten in den Verkehrsflächen
- Erschließungs-, Aufbruchgenehmigungen von Privat - Anlieger und Versorgungsträgern
- Regenwassereinleitungsgenehmigung in den Wegeseitengräben, nach Zustimmung durch das Abwasserwerk
- Überwachung von Gewährleistungsansprüchen von durchgeführten Baumaßnahmen
- Überwachung von Bauarbeiten der Ver- und Entsorgungsträgern wie Wasser-, Abwasserwerk,
- RWE, WTV, Telekom und Rhenag um die Interessen der Gemeinde Much zu berücksichtigen.

„Unterhaltung von öffentlichen Verkehrsflächen“

Unterhaltung, Instandsetzung von

- öffentlicher Straßen, Gehwege, Park-, Plätze, Wirtschafts-, Wald-, Reit-, Rad-, Wanderwege
- Straßenentwässerung, Durchlässe, Wegeseitengräben, Kanäle (außer in Much u. Marienfeld)
- Ingenieurbauwerke / Sonderbauwerke wie z.B. Brücken, Steege, Durchlässe, Stützmauern, Treppen
- Baumaßnahmen privater Erschließungsträger/Firmen und anderen Straßenbaulastträgern.
- Verkehrsberuhigungsmaßnahmen
- Verbesserungen der Verkehrssicherheit durch Umbauarbeiten in den Verkehrsflächen
- Betrieb Überwachung, Planung, Gemeindееigene Kippe für Bankettschälgut.
- Erschließungs-, Aufbruchgenehmigungen von Privat - Anlieger und Versorgungsträgern
- Regenwassereinleitungsgenehmigung in den Wegeseitengräben, nach Zustimmung durch das Abwasserwerk
- Überwachung von Gewährleistungsansprüchen von durchgeführten Baumaßnahmen
- Überwachung von Bauarbeiten der Ver- und Entsorgungsträgern wie Wasser-, Abwasserwerk,
- RWE, WTV, Telekom und Rhenag um die Interessen der Gemeinde Much zu berücksichtigen.
- Streusalzbereitstellung



Auftragsgrundlage

- Straßen- und Wegegesetz NRW
- Baugesetzbuch
- Kommunalabgabengesetz (KAG)
- Beschlüsse politischer Gremien

Ziele

- Schaffung und Erhaltung von Verkehrsinfrastrukturen und Aufrechterhaltung der Verkehrssicherheit
- Reduzierung des Straßennetzes

Zielgruppen

- Grundstückseigentümer
- Allgemeinheit

Haushaltsplan 2011

verantwortlich:

Frank Sauerwein

1.12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

1.12.01 Öffentliche Verkehrsflächen



Teilergebnisplan		Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-18.618	-149.961	-154.235	-155.326	-155.564	-160.185
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-672	-67.787	-67.121	-67.121	-66.873	-66.157
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-4.709		-450	-450	-450	-450
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-4.315	-122.090	-118.236	-116.289	-116.289	-113.345
10	= Ordentliche Erträge	-28.314	-339.837	-340.042	-339.186	-339.176	-340.137
11	- Personalaufwendungen	56.132	53.100	52.909	53.981	55.121	56.297
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	462.058	463.868	876.047	896.395	837.675	841.144
14	- Bilanzielle Abschreibungen		1.231.852	1.172.419	1.145.065	1.124.041	1.103.102
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	12.163	21.062	20.815	9.350	9.374	9.403
17	= Ordentliche Aufwendungen	530.352	1.769.882	2.122.190	2.104.791	2.026.211	2.009.947
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 und 17)	502.038	1.430.045	1.782.148	1.765.605	1.687.035	1.669.810
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen		297.118	281.876	263.188	242.879	224.178
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)		297.118	281.876	263.188	242.879	224.178
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	502.038	1.727.163	2.064.024	2.028.793	1.929.914	1.893.988
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	502.038	1.727.163	2.064.024	2.028.793	1.929.914	1.893.988
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		421.796	6.488	6.526	6.548	6.598
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	502.038	2.148.959	2.070.512	2.035.319	1.936.462	1.900.586

Unter diese Produktgruppe fallen die Produkte „Errichtung von öffentlichen Verkehrsflächen“ und „Unterhaltung von öffentlichen Verkehrsflächen“.

Neben den **Personalaufwendungen** für das Tiefbauamt (52.909 €) sind insbesondere folgende Sachaufwendungen geplant:

➤ Mieten für Erddeponien und Lagerplätze	13.000 €
➤ Deckenerneuerungen an Gemeindestraßen	80.000 €
➤ Sanierung Rampe Kirchplatz	30.000 €
➤ Materialeinkauf für Unterhaltung von Gemeindestraßen	20.000 €
➤ Fugensanierungen an Gemeindestraßen	5.000 €
➤ Sanierung von Regenwasserkanälen	3.000 €
➤ Sonstige Unterhaltung an Gemeindestraßen (Banketterneuerungen, Todholzkontrolle, Beseitigung Leitplankenschäden, Ölspurenbeseitigung u. a. m.)	15.000 €
➤ Unterhaltung Wirtschafts- und Wanderwege	25.000 €
➤ Unterhaltung Brücken	1.000 €
➤ Sinkkastenreinigung durch Aggerverband	7.000 €
➤ Straßendatenbank	10.000 €
➤ Dienstbarkeiten	6.000 €
➤ Einleitungsgenehmigungen	2.000 €
➤ Dienstleistungen Bauhof	495.100 €
➤ Kostenerstattung an Abwasserwerk für Straßenentwässerung	<u>155.000 €</u>
	839.100 €

Die **bilanziellen Abschreibungen** (1.172.419 €) umfassen den kompletten Abschreibungsaufwand für die gemeindeeigenen Straßen, Wege und Plätze sowie für das sonstige Infrastrukturvermögen (Brücken, Straßenentwässerungsanlagen etc.). Der Zeitwert dieser Anlagen beträgt zum 1.1.2008 (inkl. Grundstückswerte) 34 Mio. €.

Diese Anlagen sind teilweise aus Zuschüssen und Beiträgen Dritter finanziert worden. Die Finanzierungsanteile sind in der Bilanz als Sonderposten auf der Passivseite eingestellt worden und werden jährlich entsprechend der Abschreibung der entsprechenden Anlagen ertragswirksam aufgelöst. Der Ergebnisplan für 2011 sieht hieraus folgende Erträge vor:

➤ Auflösung von Zuwendungen und Zuschüssen	270.822 €
➤ Auflösung von Erschließungs- und Anliegerbeiträgen	<u>67.121 €</u>
	337.943 €

Neben den Primäraufwendungen fließen in diese Produktgruppe noch Aufwendungen aus der internen Leistungsverrechnung ein. Unter Berücksichtigung dieser Aufwendungen (6.488 €) weist die Produktgruppe „Öffentliche Verkehrsflächen“ eine Unterdeckung von knapp 2,07 Mio. aus, die aus allgemeinen Deckungsmitteln finanziert werden muss.

Haushaltsplan 2011

verantwortlich:

Frank Sauerwein

1.12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

1.12.01 Öffentliche Verkehrsflächen



Teilfinanzplan		Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-1.998	-1.500	-1.700		-1.700	-1.700	-1.700
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-2.680		-450		-450	-450	-450
7	+ Sonstige Einzahlungen	-4.096	-500	-1.650		-1.650	-1.650	-1.650
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-8.774	-2.000	-3.800		-3.800	-3.800	-3.800
10	- Personalauszahlungen	56.132	52.879	52.909		53.981	55.121	56.297
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	456.021	463.839	876.017		896.365	837.646	841.115
15	- sonstige Auszahlungen	7.638	18.075	17.765		6.265	6.265	6.265
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	519.791	534.793	946.691		956.611	899.032	903.677
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	511.016	532.793	942.891		952.811	895.232	899.877
18	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen		-25.000					
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten			-198.000		-144.000		
23	= investive Einzahlungen		-25.000	-198.000		-144.000		
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	197.735	571.500	259.000		10.000	10.000	10.000
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	1.298						
30	= investive Auszahlungen	199.034	571.500	259.000		10.000	10.000	10.000
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./- Auszahlung)	199.034	546.500	61.000		-134.000	10.000	10.000

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014	bisher bereit-gestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzhlu n-gen/-aus-zahlun gen
5000040 Straßenentwässerungskanäle										
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	937	25.000	20.000					232.402	252.402
13	= Summe Auszahlungen	937	25.000	20.000					232.402	252.402
14	= Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	937	25.000	20.000					232.402	252.402

Die veranschlagten Haushaltsmittel in 2011 sind für den Regenwasserkanal in Walterscheid (20.000 €) vorgesehen.

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014	bisher bereit-gestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzhlu n-gen/-aus-zahlun gen
5000089 Brückenausbau in Zeche Aachen										
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	16.718							73.730	73.730
13	= Summe Auszahlungen	16.718							73.730	73.730
14	= Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	16.718							73.730	73.730



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Verpflichtungs-ermächtigungen	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamteinzahlungen/-auszahlungen
5000115 Erschließungsstraße Hillesheim										
1	- Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		-25.000						-25.000	-25.000
4	- Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten			-198.000						-198.000
6	= Summe Einzahlungen		-25.000	-198.000					-25.000	-223.000
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	180.080	54.000						241.357	241.357
13	= Summe Auszahlungen	180.080	54.000						241.357	241.357
14	= Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	180.080	29.000	-198.000					216.357	18.357
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Verpflichtungs-ermächtigungen	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamteinzahlungen/-auszahlungen
5000141 Neubau Straßendurchlass Heinenbusch										
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen		60.000						60.000	60.000
13	= Summe Auszahlungen		60.000						60.000	60.000
14	= Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)		60.000						60.000	60.000

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamteinzahlungen/-auszahlungen
1	+ Summe der investiven Einzahlungen								-3.391	-3.391
2	- Summe der investiven Auszahlungen	1.298							81.179	81.179
3	= Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	1.298							77.788	77.788